

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[274.] Pest, am 2. Januar 1871.
P. T.

Beehre mich höflichst anzuzeigen, dass ich meinen Geschäftsantheil an der Sortiment-Buchhandlung Hartleben & Co. in Pest an meine beiden Gesellschafter, die Herren August Röber und Hermann Starke, käuflich abgetreten habe. Genannte Herren übernahmen das Sortiments-Geschäft am 1. Januar 1871 mit allen Activen und Passiven auf alleinige Rechnung und werden dasselbe, unterstützt durch hinreichende Mittel, in bisheriger Weise steter gedeihlicher Entwicklung entgegenführen.

Nachdem die Herren Röber u. Starke bereits seit einem Zeitraum von 30 Jahren ihre Kräfte unausgesetzt dieser Sortiment-Buchhandlung gewidmet haben, seit ca. 20 Jahren auch als selbständige Leiter dem Geschäft vorstehen, so darf ich wohl der vollen Ueberzeugung Raum geben, dass die Sortiments-Buchhandlung Hartleben & Co. nach wie vor das Vertrauen des geehrten Verlagsbuchhandels sich zu erhalten und jede Verbindung mit ihr, in althergebrachter Weise, zu einer lohnenden und angenehmen zu gestalten wissen wird.

Wengleich die Conti der beiden Firmen Hartleben & Co. in Pest und A. Hartleben's Verlag in Wien schon seit mehreren Jahren streng getrennt geführt wurden, so erlaube ich mir dennoch, zur Vermeidung von Irrungen, nochmals auf diesen Unterschied aufmerksam zu machen und zeichne
hochachtungsvoll und ergebenst
Adolf Hartleben.

Pest, am 2. Januar 1871.

P. T.

Bezugnehmend auf vorstehende Mittheilung unseres Herrn Adolf Hartleben haben wir die Ehre Ihnen anzuzeigen, dass die im Jahre 1802 von Herrn Conrad Adolf Hartleben in Pest gegründete und seit 1863 unter der gemeinschaftlichen Firma:

Hartleben & Co.

geführte Sortiments-Buchhandlung mit allen Activen und Passiven am 1. Januar 1871 in unsere alleinigen Besitz übergegangen ist und dass wir dieselbe unter der gleichen handelsgerichtlich protokollierten Firma fortführen werden.

Gestützt auf während 30jähriger Thätigkeit im obigen Hause gemachte Erfahrungen und im Besitz von hinreichenden Mitteln hoffen wir auch ferner das Geschäft sich in erfreulicher Weise fortentwickeln zu sehen und bitten, das der Firma bisher geschenkte Vertrauen uns auch in Zukunft zu Theil werden zu lassen. Wir werden dasselbe durch pünktliche Erfüllung unserer Verbindlichkeiten stets zu erhalten bestrebt sein.

Unsere Commissionen haben die Güte weiter zu besorgen:

Herr E. F. Steinacker in Leipzig,
Herr A. Hartleben in Wien.

Uns Ihrem gütigen Wohlwollen bestens empfehlend, bitten von unseren Unterschriften gefälligst Notiz zu nehmen und zeichnen
hochachtungsvoll ergebenst

A. Röber, H. Starke
in Firma:
Hartleben & Co.

[275.] Wir bitten zu beachten, daß wir vom 1. Januar 1871 ab für unsere beiden Geschäfte in Ravensburg und Biberach
getrennte Conti

führen werden. Die Verbindung der beiden Geschäfte unter sich wird dadurch in keiner Weise beeinflusst.

Die Berechnung für das in diesem Jahre Bezogene wird zur Ostermesse 1871 noch von unserm Ravensburger Geschäfte in bisher üblicher Weise gemeinschaftlich erledigt werden; für die Folge jedoch bitten wir dringend, streng getrennte Conti führen zu wollen. Eine Specification der Disponenden zur Ostermesse 1871 werden wir Ihnen behufs conformativer Buchung — für Ravensburg und Biberach getrennt — zugehen lassen.

Hochachtungsvoll
Ravensburg u. Biberach, December 1870.
Dorn'sche Buchhandlung.

Die p. t. Sortim.-Handlungen in
[276.] Süddeutschland
benachrichtige ich hierdurch ergebenst, daß ich ein
Auslieferungslager
meiner verschiedenen Ausgaben der
Reichs-, Nordd. Bundes- und Zoll-
vereins-Gesetze

sowie der bedeutenderen Werke meines Verlags in Stuttgart bei Herrn Paul Reff errichtet habe.

Alle Baar-Aufträge werden zu meinen Preisen und Bezugsbedingungen ausgeführt.

Aufträge „in Rechnung“ sind bis auf Weiteres gef. nach Berlin zu adressiren.
Berlin. Fr. Kortkampf.

Blauen, den 1. Januar 1871.

[277.] P. P.

Ich mache Ihnen hiermit die ergebene Anzeige, daß ich von heute ab

Felix Schöne

(früher N. Schröter's Sortiment)
firmire, und bitte von dieser Aenderung in Ihren Büchern Notiz zu nehmen.

Hochachtungsvoll
F. Schöne
(früher N. Schröter's Sortiment).

[278.] Mit Anfang des Jahres 1871 habe ich meine Verlagsbuchhandlung von Weplar nach
Marburg

verlegt, was ich hierdurch meinen geehrten Geschäftsfreunden anzeige.

Marburg in Hessen, den 2. Januar 1871.
G. Rathgeber.

[279.] Vom 1. Januar 1871 ab werde ich nicht mehr G. J. Bruder (Roth & Co.), sondern nur G. J. Bruder, Buch- und Kunsthandlung, firmiren. Ich bitte hiervon gefälligst Notiz nehmen zu wollen.

Grefeld, 25. December 1870.

G. J. Bruder,
Buch- und Kunsthandlung.

Fertige Bücher u. s. w.

Kriegskarten-Depôt Leipzig.

[280.] Francozusendung im deutsch-oesterr. Postgebiet.

Pläne von Paris:

| | |
|-------------------------|---------|
| Ledmer, Schwarz 20 Ngr. | } 40 %. |
| — do. Colorirt 22½ Ngr. | |
| Kiepert, 10 Ngr. | } 40 %. |
| Bibl. Institut, 3½ Ngr. | |

Photographie mit color. Festungswerken:
Versailles-Chelles. 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr mit 20 %.
Paris mit weiteren Umgebungen. 21 Ngr.

Frankreich:

| | |
|---------------------------------------------|---------|
| Handtke, mit Specialplänen. 15 Ngr. | } 40 %. |
| — westl. von Paris. 2 Bl. 1 $\frac{1}{2}$. | |
| — südöstl. bis Lyon. 1 Bl. 22½ Ngr. | |

| | |
|-------------------------------------|---------|
| Kiepert, Ostfrankreich. 10 Ngr. | } 40 %. |
| — Uebersichtskarte. 10 Ngr. | |
| — Elsass u. Lothr. Spec.-K. 10 Ngr. | |
| — do. Hist. K. 15 Ngr. | |

Petermann, Elsass mit Text. 6 Ngr.
Ravenstein, mit Plan von Paris.
15 Ngr. 11/10.

Stieler, 4 Blatt. 24 Ngr.

Leipzig, den 3. Januar 1871.

K. F. Köhler.

[281.] Bei Kemink & Zoon in Utrecht ist soeben erschienen:

(Maurin Nahuys),

Die Münzreform Deutschlands, vom nationalen und internationalen Standpunkt betrachtet. 4 Ngr ord., 3 Ngr netto.

La réforme monétaire de l'Allemagne, considérée au point de vue national et international. 4 Ngr ord., 3 Ngr netto.

Früher erschien von demselben Verfasser:

De l'établissement d'une monnaie universelle. 1865. 8 Ngr ord., 6 Ngr netto.
La question de l'uniformité internationale des monnaies, considérée au point de vue historique. 1869. 9 Ngr ord., 6¾ Ngr netto.